

## **Kempner, Friederike: [es stürmet, es wütet, es tobet, es rast] (1868)**

1     Es stürmet, es wütet, es tobet, es rast,  
2     Als sollte die Welt sich neuer gestalten,  
3     Es legt sich der Sturm, das Toben hört auf  
4     Und alles, es bleibt beim Alten.

5     Im geistigen Leben ist's ebenso,  
6     Bedeutende Menschen, sie ringen,  
7     Sie kämpfen, sie opfern, erkämpfen nichts,  
8     Die Torheit, sie bleibt in den Dingen!

(Textopus: [es stürmet, es wütet, es tobet, es rast]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/622>)